

Die 1. Raunacht

24./25. Dezember – Heilige Nacht der Geburt – Die 1. Raunacht – Thema: „Stille, Basis/Grundlagen“ (Januar)

Erste Gedanken:

Der Vormittag ist noch sehr geschäftig: Habe ich etwas für die Feiertage vergessen einzukaufen? Also noch schnell einmal aus dem Haus heraus!

Gegen Mittag wird es ruhiger. Die Läden schließen. Die Menschen gehen nach Hause, um die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtsfest im Kreise der Lieben zu tätigen.

Am Nachmittag beginnen die Gottesdienste: Erst für die Kleinen, die Familien, dann die Christvesper und spät die Christnacht. „Stille Nacht, heilige Nacht ...“

Ich und Gott:

Das Wunder ist geschehen: GOTT IST DA! In einem kleinen Kind ist er zur Welt gekommen. Der Heiland, das Heil der Welt – in dieser Heiligen Nacht.

*„Ein neuer Stern ist aufgegangen am Himmel,
das bedeutet, ein neues Gottesbild ist aufgegangen
und darin ein neuer Mensch.“*

(Paul Schwarzenau)

Der alte römische „Sol invictus“, der unbesiegte Sonnengott, verliert seine Bedeutung; denn ein neuer Mensch, ein neues Gottesbild ist aufgegangen: Jesus ist menschengewordener Gott, der Einzige, der Ewige.

Christ, der Retter ist da! Das Heil der Welt – mein Heiland.

Heute-Zeit:

Heute ist der Tag der Rückschau. Es ist die Zeit, „Danke“ zu sagen: für Gott, unsere Lebenssonne, für das Kind in der Krippe, für die Ruhe, für alle guten Gaben, für den Segen, für die Menschen, die Dich begleitet haben, für das, was in diesem Jahr schön und gut war. Du kommst zur Ruhe und zu einem neuen Empfinden der Stille.

In dieser Stille können Deine ersten Gedanken reifen: Was ist mein Wunsch, meine Vision für das nächste Jahr? Welche Basis brauche ich für mein neues Leben? Und dann öffne Dich für das Licht. Denn alles wird neu. Dein Heil ist da.

Rituale:

Als äußeres Zeichen und Ritual kannst Du heute Deine Wohnung räuchern; denn das Räuchern sorgt für ein gutes Wohnklima.

- *Myrrhe: Segnung, Weihung, Heilung und Gesundheit, Schutz*
- *Wacholder: zur Vorbeugung und zum Schutz vor Krankheiten, vertreibt negative Einflüsse*
- *Salbei: hat eine starke feinstoffliche Reinigungskraft, Heilung und Gesundheit, Ruhe, Träume und Visionen*

Denke daran, das, was Dir heute begegnet, in Dein Tagebuch zu schreiben. Leitgedanken: Was ist meine Vision für mein Leben im neuen Jahr? Was sind meine Wurzeln, meine Basis? Was in mir möchte Heilung finden?